

Protokoll Elternratssitzung 27.01.2022, online

- **Moderation:** Oliver Trede (Elternratsvorstand)
- **Anwesende:** insg. 24 Teilnehmer:innen
- **Schulleitung:** Dennis Frey
- **KiJu-Leitung:** Oliver Gallina
- **ERV/EAV:** Oliver Trede, Jennifer Böttcher, Julia Kloppe

1. Tagesordnungspunkt: Aktuelles/Corona

- **Coronafälle** unter den Kindern haben deutlich zugenommen, bisher nur ein Verdachtsfall im Kollegium;
- **aktuelle Quarantäneregeln:** Isolation regelhaft 10 Tage, Schüler:innen können sich nach 7 Tagen frei testen, wenn 48 Stunden symptomfrei; Geschwisterkinder ohne Symptome können sich nach 5 Tagen frei testen; für geimpfte Kinder entfällt die Quarantäne (genau wie für geboosterte Erwachsene)
- *Was passiert, wenn mehrere **Kolleg:innen** aufgrund von Corona ausfallen?* In einer Extremsituation geht die Schulleitung mit der zuständigen Schulaufsicht in Beratung. Die Schule orientiert sich an dem schuleigenen Vertretungskonzept.
- *Wie wird das Thema **Maskenpflicht** an der Schule gehandhabt?* Es gab einen der SL bekannten Fall, in dem ein Schüler die Maske nicht angemessen getragen hat, hatte dann ein Gespräch mit Herrn Frey; Bitte von Herrn Frey an die Eltern, dass sie ihre Kinder noch einmal daran erinnern, wie wichtig es ist, die Maske immer richtig aufzusetzen, sowie Hinweis direkt an die SL zu geben, wenn vermehrt Fälle in Klasse auftreten, dass Maskenregeln nicht eingehalten würden;
- *Was passiert, wenn **in einer Klasse mehrere Coronafälle gleichzeitig sind?*** Bisher gab es einen „größeren“ Ausbruch in einer Klasse, hier wurde dann (auf Bitten der Eltern) eine tägliche Testung durchgeführt. Falls dies wieder auftreten sollte, würde man erneut tägliche Testungen durchführen. (bzw. gemäß Anweisung des Gesundheitsamts agieren);
- *Frage aus der 1c: **Der Luftfilter ist kaputt, wie wird vorgegangen?*** => ist der SL, dem Hausmeister bekannt, wird ersetzt; Filter werden regelhaft ausgewechselt;
- *Frage aus der 3a: **Wie wird der Schnelltest in Zukunft überprüft, wenn die Kinder keine PCRs mehr bekommen?*** Neue Regelungen müssen sich erst noch einspielen, noch geht Herr Frey von PCR-Überprüfung aus (Anmerkung des ERV: Schnelltests gelten dann als „offiziell“, wenn sie von Ärzten bzw. Testzentren durchgeführt werden!);
- An der Schule sind jetzt die **Siemens-Schnelltests** Standard; laut SL gibt es genug Tests.
- **Schulschwimmen:** eigener HVV-Bus ist angemietet, Start ist am Mittwoch, den 02.02., Weiteres ist über die Klassenleitungen zu erfahren.
- **LEGs** sind teilweise in Präsenz, teilweise digital, haben die Klassenleitungen mit den Eltern abgesprochen bzw. nach eigenen Einschätzungen entschieden.

- **Schulhof an der Bismarckstraße:** Container (Unterrichtsraum) ist abtransportiert worden, Herr Frey setzt sich in den nächsten Tagen mit der Landschaftsarchitektin und Elternvertretungen (AG und ER) zusammen und plant die weitere Umsetzung; Start dann im Frühjahr.
- Nachfrage zu „zu kleinem kleine“ **Mobiliar am neuen Standort:** Einigen Viertklässlern seien die Tische/Stühle zu klein (Mail aus EV 4c), Herr Frey weiß nur von einem Einzelfall, die Eltern müssen sich ggfs. direkt an Herrn Frey wenden --- ERV nimmt Thema mit.
- **Singen im Unterricht** ist nur unter den Rahmenbedingungen des Hygieneplans möglich: „Beim Gesang, beim Spielen von Blasinstrumenten und beim Tanz sind bis auf weiteres auch zwischen Schülerinnen und Schüler einer Klasse oder einer Jahrgangsstufe ein Mindestabstand von 2,50 Metern einzuhalten.“ (der Musikunterricht kann ggf. nach draußen verlegt werden)
- **Sport findet zurzeit nur mit Maske** statt; SL betont dazu: Die Kinder rennen nicht bis zur „völligen Erschöpfung“ herum, es werden eher Dehn- und Wurfübungen etc. gemacht und mehr Pausen eingelegt. Auch hier gilt der Hygieneplan.
- **Orchester** liegt nicht nur aufgrund von Corona auf Eis, sondern auch personell; Kompetenz soll lt. SL bei künftigen Neueinstellungen mit bedacht werden.
- *Hinweis aus der 3c: Es sind zu wenig Fahrradständer, die Roller nehmen viel Platz weg!*; Herr Frey ist die Knappheit nicht bekannt, an der Synagoge dürfen die Fahrräder nicht angeschlossen werden, beim Verwaltungsgebäude Jahrgang 3 gibt es auch noch Ausweichmöglichkeiten; O. Gallina schlägt Rollerständer vor, die er an einer anderen Schule gesehen hat, SL nimmt Thema mit und prüft die Situation.
- **Verkehr:** ERV hatte Thema nach letztem ER mitgenommen --- Gefahrenstellen auf dem Weg von einem Standort zum anderen! Hintergrund: Veloroute Goebenstraße biegt eigentlich links in die Bismarckstr. ab, das weiß aber fast niemand...; Hinweis auf mangelndes Licht an Isebek-Brücken; Frage aus der Elternschaft, warum es am Scheideweg/Bismarckstr. keinen Zebrastreifen gibt – das ist verkehrsrechtlich nicht vorgesehen/möglich; ER will über Kerngebietsausschuss in der Bezirksversammlung prüfen lassen, ob es – wie bei den anderen Themen zum Verkehr – hier Möglichkeiten der Markierung gibt.

2. Tagesordnungspunkt: KiJu

Corona-Update vom KiJu: Die letzten Wochen sind durchschnittlich 2 Kolleginnen pro Woche ausgefallen; Kinder sollen nicht aufgeteilt werden; in den Jahrgängen 3 und 4 soll es eigentlich noch eine weitere Unterstützungskraft geben; bisher hat es mit der Betreuung funktioniert; im absoluten Notfall würden andere Standorte um Hilfe gebeten werden oder die Elternschaft, ob Kinder früher abgeholt werden können

- **Kursprogramme** sind verschickt worden, Kurse wurden jetzt gewählt; der bisher extern eingekaufte Kochkurs kann aus Personalmangel beim Anbieter zurzeit nicht stattfinden, es sollen aber Kolleg:innen aus dem Team weitergebildet werden, die dies dann übernehmen; Handball und Judo sind aufgrund mangelnder Nachfrage eingestellt worden; O. Gallina hält viel von offenen Kursen, an denen die Kinder spontan teilnehmen können.
- **Abfrage Betreuung in den Märzferien** trudelt langsam ein, wird sich wieder bei 40-50 Kindern einpendeln, Kurse werden ganz gut angenommen
- **Talentsport:** Was verbirgt sich dahinter? Sportfachleiter Herr Burkhard kann genaue Auskunft geben; nach einer Sichtung werden 6-10 Kinder pro Jahrgang in eine Talentsportgruppe vom Hamburger Sportbund zusammengefasst ---- ER wird Hr. Burkhard zu einem der nächsten ER - Sitzungen einladen, um von Gesamt-Situation Sport (Veranstaltungen etc.) zu berichten.
- **Update Mensa-Situation:** Letzte Woche gab es ein Elterngespräch aus Jahrgang 2, Klärung zur Fehlkommunikation von Erzieherin (Nachtisch war tatsächlich alle und wurde nicht vorenthalten...); Essensausgabe in der Bismarckstraße ist anstrengend; die Mengen stimmen deshalb oft nicht; Buffet (Möbel) ist bestellt, wird die Situation entspannen; die Bundesstraße soll eine Köchin bekommen, von dort kommt dann bald das Essen; Eltern sind herzlich eingeladen, sich die Essenssituation in der Mensa (Qualität des Essens und Atmosphäre) einmal persönlich anzuschauen => Anmeldung bitte über den KiJu.
- **Abholzeiten Nachmittag:** Bitte des KiJu, dass die Abholzeiten (13, 15 und 16 Uhr) eingehalten werden. Begründung (siehe auch letzte ER-Sitzung):
 - o Organisatorisch sehr hoher Aufwand, die vielen Änderungswünsche/-ankündigungen zu koordinieren & umzusetzen;
 - o Fortlaufendes Abholen führt zu Hektik und Stress in den Gruppen
 - o KiJu betont zudem die Vorgaben von der Behörde zum „Offenen Ganztage“ und weist auf den pädagogischen Anspruch hin, dem bei unzähligen „Zwischenabholen“ zuwidergelaufen würde;
 - o Zudem zerschlägt das „Jederzeit-Abholen“ die Gruppendynamik;
- Aus der Elternschaft wird erneut der Wunsch geäußert, flexibel abholen zu dürfen.
- Herr Frey versteht sowohl KiJu als auch Elternschaft.
- ERV: Thema wird im Zusammenhang mit „Lernzeit“ (s. TOP3) wieder aufgegriffen.

3. Tagesordnungspunkt: Bericht aus dem GTA

- **Modellversuch „Lernzeiten“** wurde vor Weihnachten vom KiJu angekündigt, dabei regte sich großer Widerstand bei den Lehrkräften, daher wurde der Versuch nicht gestartet, sondern wird jetzt noch einmal in allen Gremien diskutiert; so auf der Lehrerkonferenz nächste Woche und dann erneut im GTA am 16.2. Im nächsten ER wird dazu wieder berichtet.

- O. Gallina stellt **Ideen aus GTA/Kollegium zur Umstrukturierung der Lernzeit** vor (s.u.)
- Nachfrage zu Ideen: eine neue Abholzeit 15.30 Uhr (Ideen s.u.) sollte aber nicht die generelle Abholzeit 16 Uhr wegfallen lassen!
- Kurze Diskussion um die Lernzeit: Was ist eine Lernzeit, wann sollte/könnte sie stattfinden, wer hilft (oder auch nicht) bei der Lernzeit usw. Themen werden weiter diskutiert (s.o.).

4. Tagesordnungspunkt: Arbeitsgruppen: siehe Protokoll vom vom 01.12.21

5. Tagesordnungspunkt: Verschiedenes

- **Zehntel-Lauf** soll dieses Jahr stattfinden (mindestens 8 Kinder müssen teilnehmen), Anmeldung liegt Herrn Frey vor und sollte zügig erfolgen, da begrenzte Kapazitäten --- ERV kümmert sich.
- Thema Nutzung **digitaler Medien** sollte nochmal aufgegriffen werden (Schulungen/Angebote) und auf die TO eines kommenden ER.
- ER will das Thema **Musik/Orchester sowie Kunst** mit dem Lehrerkollegium besprechen und hierzu im ER informieren.
- **Neue Elternratssitzungstermine: 28.02., 06.04., 10.05., 13.06.**

Protokoll: Julia Kloppe (EAV) und ERV, 31.1.22